



Anne von der Vring verzaubert das Publikum – und bezieht die Zuschauer in „Probelieben oder wo sind die Prinzen“ mit ein. FOTO: FUX

# Theater vom Feinsten

- Lyrik, Chanson und Schauspiel auf hohem Niveau in Neuhausen.
- In „Probelieben oder wo sind die Prinzen“ wird mit Klischees gespielt.

SILKE FUX | NEUHAUSEN

Eine Bereicherung für das kulturelle Leben im Biet ist die professionelle Theaterschachtel, die nun im früheren Gasthaus „Stadt Pforzheim“ beheimatet ist. Denn was die Schauspielerinnen Anne von der Vring und ihr Mann Matthias auf ihre haus-eigene Bühne bringen, ist Theater vom Feinsten.

## Perfekte Chansonstimme

Anne von der Vring lässt in ihrem Premierestück „Probelieben oder wo sind die Prinzen“ Lyrik mit Chansons – vor allem aus den 50er- und 60er-Jahren – zu einer Revue zusammenfließen, die im Spiel einer Komödie gipfelt. Anne von der Vring weiß, wie man das Publikum miteinbezieht, wie man mit ihm auf der Suche nach einem Prinzen, der sich dann zum Frosch entwickelt, kokettiert.

Immer wieder würzt die Schau-

## Weitere Termine

„Probelieben“ wird in der Theaterschachtel erneut am Samstag, 2. Mai, um 20 Uhr und am Sonntag, 10. Mai, um 19 Uhr aufgeführt. Ebenso am Sonntag, 17. Mai, und am Samstag, 23. Mai. Auf dem Programm stehen auch ein Kinderstück und „Supp' Kultur“ sowie am Donnerstag, 30. April, Tanz in den Mai. fux

Karten gibt es unter  
Telefon (07 23 4) 40 92 55 0  
oder unter  
[www.theaterschachtel.de](http://www.theaterschachtel.de)

spielerin komödiantische Elemente mit ihrer perfekten Chansonstimme: egal ob sie gerade „den Regenwurm“ besingt, nicht weiß, zu wem sie gehört oder sich wünscht: „Für mich soll's rote Rosen regnen“. Auch wenn die Realität von Beatrice (Anne von der Vring), die gemeinsam mit ihrem Tontechniker (Matthias von der Vring) gerade ein lyrisches Liebesstück mit Gesang probt und die Zuschauer begeistert daran teilhaben lässt, ganz anders aussieht.

„Friede, Freude, Eierkuchen, kannst du nicht auf Dauer buchen“, macht ihr Techniker Her-

mann schnell klar. Und während sie von Hochzeitsglocken träumt, hört er mit der Hochzeit das Sterbeglöckchen läuten.

Die von der Vring spielen gekonnt und süffisant mit Klischees von Mann und Frau. Doch nicht plump. Ganz im Gegenteil: Denn Anne von der Vring liebt Poetisches und lässt auf hohem Niveau Goethe, Schiller, aber auch Zitate von Alfred Andersch, Rose Ausländer, Wolfgang Borchert, Monika Maron, Loriot und vielen weiteren mit einfließen.

## Kabarettatmosphäre im Biet

Immer wieder beziehen die von der Vring den gesamten Zuschauer-erraum, der Kabarettatmosphäre vermittelt, mit ein. In etlichen Dialogen werden Rollenklischees aufs Korn genommen und hinterfragt. Auch wie schnell sich in der Liebe ein Blatt wenden kann, wird im Stück und im Spiel von Anne von der Vring gleich mehrmals deutlich. Wer die Komödie verfolgt, in die feinste Lyrik, Witz, Clownerie, Chanson verwebt sind, spürt sofort, dies ist für Neuhausen Neuland und bereichert die Kultur durch Professionalität und Vielfalt. Eine Professionalität, die es auf dem Land eher selten gibt und die das intellektuelle Publikum im Biet sehr zu schätzen weiß.